

SPD-Fraktion: Chef ist wieder Höhmann

Walter Pippert soll erneut Vorsteher werden

GUDENSBERG. In der neu zusammengesetzten Gudensberger Stadtverordnetenversammlung herrschen „klare Verhältnisse“: Die SPD dominiert mit einer deutlichen Mehrheit. Die SPD-Fraktion wolle das Wahlprogramm jetzt in die Tat umsetzen, die Willensbildung im Stadtparlament müsse noch mehr gemeinsam mit den Bürgern erfolgen, heißt es in einer Pressemitteilung der Fraktion.

Die neue Fraktion der SPD hat sich jetzt neu konstituiert. Michael Höhmann (Gudensberg) wurde als Fraktionsvorsitzender wieder gewählt. „Das gute Wahlergebnis ist unsere Verpflichtung“, versprach Höhmann. Die neue Fraktion sei jünger und weiblicher geworden.

Stellvertretende Fraktionsvorsitzende wurden Birgit Kepper (Gudensberg) und Dieter Buchholz (Obervorschütz). Zur Fraktionsgeschäftsführe-

rin wurde Sandra Kaltbeitzer (Gleichen) gewählt. Der geschäftsführende Vorstand wird mit Kassierer Michael Sonnenschein (Maden) vervollständigt.

Die neue SPD-Fraktion wird wieder Walter Pippert (Gleichen) als Stadtverordnetenvorsteher vorschlagen. Pippert war bereits in der letzten Wahlperiode Parlamentschef und habe sein Amt äußerst besonnen und kompetent ausgeführt, schreibt Höhmann.

Als Ausschussvorsitzende wird die SPD-Fraktion die Wiederwahl von Jochen Noll (Haupt- und Finanzausschuss) und Dirk Schütz (Ausschuss Bauen, Planen und Umwelt) vorschlagen. Im Magistrat strebt die SPD wieder an, den Ersten Stadtrat und damit den Vertreter des Bürgermeisters zu stellen. Vorgesehen für dieses wichtige Amt ist erneut Walter Berle (alle Gudensberg). (red)